

[772.] **Handels-Schule.**

Eine Wochenschrift zur Beförderung der kaufmännischen Bildung in jüngeren Kreisen. Gleichzeitig Organ der Gesellschaft: **Kaufmännischer Fortschritt.** Herausgeber: Joh. Dhn-  
sorg in Hamburg.

**2. Jahrgang.**

Die außerordentlich günstige Aufnahme, die diese Zeitschrift so schnell auch im Auslande fand, bestimmt den Herausgeber, dieselbe, statt wie früher in Quarto, in diesem Jahre in Folio erscheinen zu lassen.

Belehrung zu bieten auf dem Felde der Handelswissenschaft, auf welchem Jeder fortwährend lernen kann und muß, ist die Tendenz dieses Blattes. So werden in den nächsten Nummern nachstehende Aufsätze erscheinen: Ueber den Nutzen der Waarenkunde als kaufmännische Wissenschaft. — Schul-Disciplin. — Betrachtungen über den Nutzen eines Unterrichts in allgemeinen civilrechtlichen und processualischen Begriffen für den kaufmännischen Eleven. — Ueber häusliche Erziehung. — Selbstbildung und Bildungs-Vereine. — Die Schönheiten der englischen Literatur. — Ueber den Unterricht im Rechnen — u. u.

Die „**Handels-Schule**“ erscheint wöchentlich einmal und kostet vierteljährlich 20 S<sup>g</sup>.

Um dem Blatte die möglichste Verbreitung zu verschaffen, lasse ich von der 1. Nr. eine größere Anzahl Probenummern drucken, die in beliebiger Anzahl zu Diensten stehen. Handlungen in größeren Handelsstädten dürften leicht und schnell Abnehmer finden, und so richte ich namentlich an diese die Bitte, für den Absatz nach Kräften zu wirken.

Hamburg, 1. Januar 1855.

**Wilh. Jowien.**

(vide Wahlzettel Nr. 120.)

[773.] **A. v. Humboldt's Reisen.**

Als Fortsetzung versandten wir:

**A. v. Humboldt's  
Reisen****in  
Amerika und Asien.**

Von  
**H. Klette.**

2., unveränderter Abdruck.

4. 5. Lieferung.

à 5 S<sup>g</sup> ord., 3½ S<sup>g</sup> netto,  
10×1 Freieremplar.

Handlungen, die auch fernerhin diesem von der Kritik wie vom Publicum mit ungetheiltem Beifall aufgenommenen Werke ihre Thätigkeit schenken wollen, stellen wir gern eine beliebige Anzahl der ersten Lieferung, sowie Prospekte zur Verfügung und bitten zu verlangen.

2. und folgende Lieferungen können wir jedoch nur in feste Rechnung expediren.

Berlin, 15. Jan. 1855.

**Hasselberg'sche Verlags-Handlg.**  
(vide Wahlzettel Nr. 121.)

[774.] Die  
**Stamm- und Rangliste d. K. Sächs.  
Armee für 1855**

ist erschienen und für 20 N<sup>g</sup> baar zu erhalten bei

**Friedr. Fleischer,** Verlag in Leipzig.

[775.] **Confirmations- u. Ostergeschenke.**

Im Verlag des Unterzeichneten erschien so eben:

**Ryle, J. L.,** Oberpfarrer zu Holmingham, **Kernige Wahrheiten.** Aus dem Englischen von einer Pilgerin nach dem neuen Zion. 23 Bogen mit Titelbild elegant broch. 24 N<sup>g</sup> ord., 16 N<sup>g</sup> no.

**Dasselbe,** prachtvoll gebunden mit reicher Decken- und Rückenprägung und Goldschnitt. 1  $\mathcal{P}$  ord., 22 S<sup>g</sup> no., jedoch nur in feste Rechnung.

Dieses Werk, welches in England binnen Kurzem fünf Auflagen erlebte, fand auch in der Uebersetzung in den wenigen Wochen, welche seit dem Erscheinen derselben verfloßen sind, einen bedeutenden Absatz. Die schön gebundene Ausgabe eignet sich vortrefflich zu Geschenken.

Zugleich empfehle ich:

**Stolz, Alban,** das **Vaterunser** und die **10 Gebote** ausgelegt. 16¼ Bog. mit Titelbild von Prof. Ludwig Richter. Elegant broch. 9 N<sup>g</sup> ord., 6 N<sup>g</sup> no. Halb-Cambriechband 12 N<sup>g</sup> ord., 8 N<sup>g</sup> no. Ganz-Cambriechband 15 N<sup>g</sup> ord., 11 N<sup>g</sup> netto.

Ein unter Katholiken und Protestanten bereits weit verbreitetes, beliebtes Volks- und Erbauungsbuch. — Ich kann dasselbe für jetzt nur in feste Rechnung expediren.

Leipzig, den 18. Januar 1855.

**J. E. Köpcke.**

(vide Wahlzettel Nr. 122.)

[776.] **„Hermannsbürger Missionsblatt.“**

Dresden, 15. Jan. 1855.

Ich erlaube mir hierdurch die Mittheilung, daß ich nunmehr in den Stand gesetzt bin, das in meinem Commissions-Verlage erscheinende **Hermannsbürger Missionsblatt**, herausgegeben von P. Harms, für das Jahr 1855 zu dem Preise von 10 N<sup>g</sup> baar pro Exemplar zu liefern.

Dieser ermäßigte Preis wird es Ihnen möglich machen, sich recht thätig für die Verbreitung dieses interessanten Journals zu verwenden.

Zu Verschreibungen wollen Sie sich gefl. des mitfolgenden Zettels bedienen.

Achtungsvoll ergeben

**Justus Naumann.**

(vide Wahlzettel Nr. 123.)

[777.] So eben erschien der I. Bd. der 2. Aufl. von:

**Eritis sicut Deus.** Ein anonymes Roman. 3 Bde. Preis 4  $\mathcal{P}$  ord.

An alle Handlungen, die feste Bestellungen eingesandt, haben wir diesen Band expedirt, wogegen die à Cond. gemachten Aufträge erst nach Erscheinen des letzten Bandes (Ende Februar) ausgeführt werden.

Baar oder fest in alter Rechnung gewähren wir 40%; in laufender Rechnung jedoch nur 33½%.

Ergebenst

**Die Agentur des Nauben Hauses**  
in Horn.

[778.] Im December v. J. versandten wir die sechste Auflage von:

**Wissen, Unterredungen über die biblischen  
Geschichten. 2 Bände.**

Da wir bei der Versendung nur die eingelaufenen Bestellungen berücksichtigt haben, so bitten wir diejenigen Handlungen, denen keine Exemplare zugegangen sind, auf mitfolgendem Zettel, aber mäßig, zu verlangen.

Nur bei baarer Zahlung geben wir auf 12 Exemplare das 13. frei.

Die Unterredungen über den kleinen Katechismus Luther's, von demselben Verfasser, sind augenblicklich wieder vergriffen, und haben wir nur noch wenige Exemplare vorrätzig. Sehr dringend ersuchen wir daher diejenigen Handlungen, bei denen Exemplare unverkauft lassen, dieselben möglichst bald an uns zurückzusenden. Auf's bestimmteste erklären wir jetzt schon, daß wir von diesem Buche in der Ostermesse keine Disponenden anerkennen und nur die Exemplare, die bis dahin remittirt sind, gutschreiben werden, nach der D.-M. aber die Annahme entschieden verweigern müssen.

Kiel, im Januar 1855.

**Schwers'sche Buchhandlung.**

(vide Wahlzettel Nr. 124.)

[779.] So eben erschien:

**Archiv der Mathematik u. Physik,** mit besonderer Rücksicht auf die Bedürfnisse der Lehrer an höhern Unterrichtsanstalten. Herausgegeben von Prof. Dr. A. Grunert. (XXIV. Bd.) 1855. 1. Hft.

u. bemerken wir, daß die Redaction besondere Rücksicht auf die Bedürfnisse der Lehrer an Real-, Gewerbe-, Navigations- und ähnlichen Instituten, wie auch an Gymnasien und Academien genommen hat, und daß daher Ihre Verwendung dafür von günstigem Erfolge sein wird.

Belieben Sie sich des mitfolgenden Zettels zur pro Nov.-Verschreibung zu bedienen.

**G. A. Koch's** Verlag in Greifswald.  
(vide Wahlzettel Nr. 125.)

[780.] In meinem Verlage ist so eben erschienen:

**Recherches sur les Crinoïdes du terrain carbonifère de la Belgique,** par L. de Koninck, et H. Le Hon, suivies d'une notice sur le genre Woodocrinus, par L. de Koninck. Avec 8 planches lithographiées. gr. in-4. broché 4  $\mathcal{P}$  15 S<sup>g</sup>.

Die Auflage dieses wichtigen Werkes ist nur gering, weshalb ich um feste Bestellungen bitten muß.

Bonn, Januar 1855.

**A. Marcus.**

[781.] **Verlags-Katalog.**

Heute wurde versendet mein neuer

**Katalog der Verlags- und Partic-  
Artikel**

und bitte ich diejenigen verehrl. Handlungen, welchen solcher nicht zugekommen, in mäßiger Anzahl zu verlangen.

Zugleich habe Vorforge getroffen, daß derselbe Kunden in die Hände gegeben werden kann.

Frankfurt a/M., Januar 1855.

**M. L. St. Goar.**